

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 19.10.2017 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 21.30 Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 18+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Siegfried Bammert
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Martin Götz
Cora Häringer
Manfred Kaufmehl
Franz Kromer
Dr. Annekatrin Metzger
Peter Meybrunn
Valentin Platten
Walter Rombach
Stefan Saumer
Dr. Harald Schauenberg
Bernd Scherer
Hannelore Schult
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter
Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Walter Arndt
Larissa Fischer
Sabrina Maier
Thomas Schmid
Christine Schweizer
Petra Süppel
Dorian Vedder
Sina Waldvogel

Gäste

Manuel Gehring
Herr Haug
9 Jugendliche

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 10.10.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Christoph Bank

Herr Bank wünscht die regelmäßige Veröffentlichung von den Protokollen der Gemeinderatssitzungen. Bürgermeister Hall antwortete, dass alle Sitzungsunterlagen und Protokolle aus den öffentlichen Sitzungen online im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Kirchzarten zur Verfügung stehen.

Herr Bank sprach die vergangene Gemeinderatssitzung an. Er möchte wissen ob Herr Hall als Sitzungsleiter bei der Stellungnahme von Gemeinderat Meybrunn (zum Bauantrag „Anbringung einer Werbeanlage, Hauptstr. 7) eingegriffen hat. Bürgermeister Hall antwortete, dass er keine Veranlassung dazu gesehen hat.

Herr Bank regt an, die Bebauungspläne der Gemeinde Kirchzarten in digitaler zur Verfügung zu stellen. Bürgermeister Hall nahm die Anregung zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 3

Kinder- und Jugendpartizipation in Kirchzarten (JuParti): Vorstellung der Ergebnisse für die Neugestaltung des Naherholungsspielplatzes Giersberg

- Beschluss über die weitere Planung

Vorlage: 2017/608

Bürgermeister Hall begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Christine Schweizer vom Kinder- und Jugendbüro und 9 Jugendliche, die sich an der Juparti (Jugendpartizipation) 2017 in verschiedenster Form beteiligt haben. Die Juparti soll eine dauerhafte und nachhaltige Jugendbeteiligung in der Gemeinde Kirchzarten garantieren. Zum Start der Juparti wurde das Thema „Erneuerung Spielplatz Giersberg“ vorgegeben. Ziel ist es, die Erneuerung des Spielplatzes im Frühjahr 2018 zu starten. Christine Schweizer erläuterte dem Gremium das Konzept der Jugendbeteiligung in Kirchzarten und die Ergebnisse der Juparti 2017.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die Erstellung der Planung der Neugestaltung des Naherholungsspielplatzes Giersberg auf Grundlage der Ergebnisse der Kinder- und Jugendpartizipation in Kirchzarten.

Tagesordnungspunkt 4

Vorstellung der CO²-Fortschreibung sowie eines Solarkatasters für Kirchzarten

Vorlage: 2017/613

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Gehring von der Badenova. Herr Gehring stellte die Fortschreibung der CO₂ Bilanz sowie die Erstellung des Solarkatasters vor. Das Solarkataster kann online auf der Homepage der Gemeinde Kirchzarten abgerufen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der CO²-Fortschreibung in der Gemeinde Kirchzarten und dem „Solarkataster“.

Tagesordnungspunkt 5

Bebauungsplan "Talvogtei Ost" und die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan

a.) Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen während der Offenlage und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

b.) Satzungsbeschluss

Vorlage: 2017/587

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Haug vom Planungsbüro FSP. Herr Haug stellte die geplante Änderung des Bebauungsplanes und die eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

a.) die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über die vorgebrachten Stellungnahmen während der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend der vorliegenden Abwägungstabelle.

b.) den Bebauungsplan „Talvogtei Ost“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan entsprechend dem beiliegenden Entwurf nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung zu beschließen.

Tagesordnungspunkt 6

Kinderhaus Burg - Neukonzeption / Auftragsvergabe Gewerke

Vorlage: 2017/603

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufträge an die preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

- a. Heizungsinstallation – Öffentliche Ausschreibung
Fa. Schmid, Hinterzarten – 207.238,60 €
- b. Lüftungsinstallation – Beschränkte Ausschreibung
Fa. Schies GmbH, Vogtsburg-Burkheim – 66.646,97 €
- c. Sanitärinstallation – Öffentliche Ausschreibung
Fa. Moessner GmbH & Co.KG, Titisee-Neustadt – 113.751,74 €

Tagesordnungspunkt 7

Mitgliedschaft der Gemeinde Kirchzarten im Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V. (LEV)

Vorlage: 2017/611

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt. Der Verband wurde vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ins Leben gerufen. Aktuell sind 42 Gemeinden Mitglied im Verband. Der Verband darf nur in Mitgliedsgemeinden tätig werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Mitgliedschaft im Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V. zu beantragen.

Tagesordnungspunkt 8

Änderung der Abwassersatzung (AbwS) und Abwassergebühren

Vorlage: 2017/609

Dorian Vedder erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von Änderung der Abwassersatzung (AbwS) und den Abwassergebühren.

Tagesordnungspunkt 9

Vergabe LKW-Beschaffung

Vorlage: 2017/605

Dorian Vedder erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe zur Lieferung eines LKW für den Winterdienst an die Firma S-Tech GmbH mit einer Vergabesumme von brutto 275.601,62 Euro.

Tagesordnungspunkt 10

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung; St.Galler Str. 16

Vorlage: 2017/593

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

1. Der Befreiung zur Errichtung eines Flachdachanbaus (Unterschreitung der Mindestdachneigung) zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
2. Der Befreiung zur Errichtung einer Garage mit Flachdach (Unterschreitung der Mindestdachneigung) zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

3. Die Befreiung zur Errichtung eines Pools außerhalb des Baufensters und innerhalb der privaten Grünfläche zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
4. Die Befreiung zur Errichtung einer Nebenanlage (Gartenhaus) innerhalb der privaten Grünzone zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
5. Der Ausnahme zum Einbau eines offenen Kamins als Zusatzheizung zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 11

Stellungnahme zum Bauantrag; Anbau eines Wintergartens und Errichtung von 2 Dachgauben, Albert-Schweitzer-Str. 7b **Vorlage: 2017/601**

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- 1.) der Ausnahme zur Errichtung einer Dachgaube auf dem flachgeneigten Dach gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 1 BauGB zuzustimmen.
- 2.) die Befreiung zur Unterschreitung des Mindestabstands gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 12

Stellungnahme zum Bauantrag, Errichtung eines Mülltonnenunterstandes; Burger Straße 15 **Vorlage: 2017/606**

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Errichtung eines Mülltonnenunterstandes gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 13

Stellungnahme zum Bauantrag; Nutzungsänderung: Wohnhaus mit Podologieschule zu einem Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten; Am Bühl 7 **Vorlage: 2017/607**

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja Stimmen und 6 Enthaltungen, die Nutzungsänderung mit der erforderlichen Befreiung abzulehnen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird versagt.

Tagesordnungspunkt 14

Stellungnahme zum Bauantrag; Erweiterung des bestehenden Wohnhauses; Am Pfeiferberg 1 **Vorlage: 2017/610**

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Erweiterung des Wohnhauses zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 15

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Peter Meybrunn

Kommunaler Ordnungsdienst

Herr Meybrunn fragte nach dem Fazit für den Kommunalen Ordnungsdienst, der in diesem Jahr startete. Bürgermeister Hall antwortete, dass erste Gespräche mit dem Dienstleister und der Polizei in Kirchzarten stattgefunden haben. Der Sachverhalt wird in einer der nächsten Sitzungen auf die Tagesordnung genommen.

Einstellung eines Integrationsmanagers

Herr Meybrunn sprach den Artikel in der Badischen Zeitung über den Integrationsmanager im Dreisamtal an. Herr Meybrunn hätte sich im Vorfeld Informationen zur Einstellung von Herrn Laux gewünscht.

Jagd am Giersberg im Bereich der Mountainbike-Trainingsstrecken

Herr Meybrunn wollte wissen, ob es stimmt dass die Jäger am Giersberg im Bereich der Mountainbike-Trainingsstrecken keine Jagd mehr ausüben können. Bürgermeister Hall antwortete, dass nach Meinung der Jagdgenossenschaft und der Gemeinde dies immer noch möglich sei. Derzeit bestehen hier unterschiedliche Auffassungen über den Sachverhalt.

Gemeinderätin Zentgraf

Ärzteversorgung in Kirchzarten

Frau Zentgraf wollte wissen, ob die Gemeinde Einfluss auf die Ärzteversorgung in Kirchzarten hat. Bürgermeister Hall antwortete, dass die Zulassung von Ärzten in der Zuständigkeit der Kassenärztlichen Vereinigung liegt. Die Kassenärztliche Vereinigung sieht Kirchzarten zu Freiburg zugehörig, daher werden für Kirchzarten momentan keine neuen Ärzte zugelassen.

Gemeinderat Peter Spiegelhalter

Kreisverkehre

Herr Spiegelhalter sprach die Kreisverkehre mit Bauten und Aufbauten in Kirchzarten an. Nach Meinung der Straßenverkehrsbehörde muss die Keltenmauer beim „Stegener Kreis“ rückgebaut werden. Herr Spiegelhalter kann diese Entscheidung nicht nachvollziehen und bittet die Gemeindeverwaltung gegen diese Auffassung vorzugehen.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1